

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 21/0314
444 - Fachbereich Kultur und Museum			Datum: 19.07.2021
Bearb.:	Rölicke, Romy	Tel.: -823	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Kulturausschuss	26.08.2021	Entscheidung

Neue ständige Ausstellung im Stadtmuseum Norderstedt

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss beauftragt die Verwaltung eine neue ständige Ausstellung über die Geschichte Norderstedts zu erarbeiten. Diese soll im Obergeschoss (ca. 350 m²) des Stadtmuseums präsentiert werden. Dafür werden finanzielle Mittel in Höhe von 215.000 € in den Haushalt 2022 eingestellt.

Sachverhalt:

Die Dauerausstellung im Stadtmuseum ist über 20 Jahre alt. Seit 2001 thematisiert sie im Erdgeschoss die landwirtschaftliche Lebensweise und die Entwicklung der vier Ursprungsgemeinden Garstedt, Friedrichsgabe, Glashütte und Harksheide bis Anfang der 1950er Jahre. Im Obergeschoss sind die Themen Wäsche waschen, Haus- und Küchenarbeit vor und nach der Elektrifizierung, Wohnen in den 1950er Jahren sowie Flucht und Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg dargestellt.

Im Rahmen der Museumszertifizierung bemängelte der Schleswig-Holsteinische Museumsverband bereits 2014 die Präsentationsform und empfahl eine zeitgemäße Ausstellungsgestaltung mit Hilfe einer professionellen Agentur.

2018 wurde das Stadtmuseum erneut als Bildungseinrichtung für nachhaltige Entwicklung zertifiziert. Vor allem mit den interaktiven Sonderausstellungen „Was macht die Kuh im Kühlschrank?“ (2018/19) und „Mathekins und Mathequeens“ (2019/20), in Kooperation mit der Stabstelle Nachhaltiges Norderstedt organisiert, konnten neue Vermittlungsformate entwickelt und neue Zielgruppen erschlossen werden.

Im Kulturausschuss am 25.04.2019 wurde festgelegt, dass anlässlich des 50jährigen Stadtjubiläums eine Sonderausstellung im Stadtmuseum zu erarbeiten ist. Die Ausstellung „50 X Norderstedt! Eine Bestandsaufnahme“ wurde in Kooperation mit 60 Partnerinnen und Partnern vorbereitet und mit Unterstützung einer professionellen Ausstellungsgestalterin erfolgreich realisiert. Die feierliche Eröffnung am 11.10.2020 musste aufgrund der Covid-19-Pandemie leider abgesagt werden. Neben der Präsentation von aktuellen und historischen Film- und Hörbeiträgen überzeugten vor allem das Farb- und Gestaltungskonzept, die Themenwahl, die Gliederung der Textebenen und die Online-Dokumentation www.50xnorderstedt.de viele Besucher*innen, wie die O-Töne an der partizipativen Wand in der Ausstellung zeigen:

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin

„Ein toller Einstieg in Geschichte und Gegenwart für alte und neue Norderstedter/-innen.“ „Eine fantastische Ausstellung – professionell, informativ! Mehr davon!“ „Glückwunsch! Für eine modern-erzählte Jubiläumsausstellung! Gestaltung und Inhalt über Menschen aus Norderstedt zu erzählen, haben mich beeindruckt.“

Im Rahmen der Haushaltsplanungen für 2020/21 beschloss der Kulturausschuss am 24.10.2019 pro Jahr jeweils 50.000 € „für Planungs- und Konzeptionsarbeit im museumspädagogischen Bereich“. Darüber hinaus wurde für die „Sicherstellung des Bildungsprogrammes im Stadtmuseum“ die Schaffung einer zusätzlichen Stelle beschlossen.

Im Oktober 2020 wurde die Stelle für eine/n Kulturvermittler/in im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung ausgeschrieben und zum 01.05.2021 mit Frau Ekaterina Lifantieva erfolgreich besetzt. Sie erarbeitete eine interaktive, digitale Führung für Smartphones, mit der Kinder zwischen 6 und 12 Jahren die Ausstellung „50 X Norderstedt!“ spielerisch und kreativ entdecken können. Der 5-tägige Ferienworkshop „Die faire Stadt der Zukunft“ in Kooperation mit der Initiative Stärker mit Games und der VHS - gefördert durch „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ - fand vom 26. – 30. 07.2021 online statt. Aktuell wird geprüft, ob eine digitale Anwendung über bedeutende Orte in Norderstedt über das Programm „Neustart Kultur“ (Kulturstiftung des Bundes I dive in Programm für die digitale Interaktion) förderfähig ist. Diese Anwendung kann als zentrale digitale Medienstation in der neuen ständigen Ausstellung im Stadtmuseum eingesetzt und gleichzeitig mobil als App im Stadtraum genutzt werden.

Die Ausstellung „50 X Norderstedt! Eine Bestandsaufnahme“ mit den Themen Gründung, Urbanisierung, Macher*innen, Zusammenleben, Strukturwandel sowie Politik und Perspektiven bieten eine gute Grundlage für die Konzeption einer neuen ständigen Ausstellung über Geschichte(n), Gegenwart und Zukunft Norderstedts. Als Ort der Begegnung und des Austausches bietet sie ganz unterschiedlichen Menschen Identifikationsmöglichkeiten und stärkt das Stadtmuseum als außerschulischen Lernort für Bildung für nachhaltige Entwicklung. Neben einer modernen, zeitgemäßen Ausstellungsgestaltung werden Interaktionen für Familien mit Kindern und partizipative Elemente für verschiedene Zielgruppen besonders wichtig sein. Dank der neu geschaffenen Stelle für die Kulturvermittlung im Stadtmuseum, bietet sich nun die Gelegenheit, die Inhalte und das Vermittlungskonzept miteinander verschränkend zu entwickeln.

50.000 € aus den bereits erwähnten Mitteln „für Planungs- und Konzeptionsarbeit im museumspädagogischen Bereich“ sollen aus dem Haushalt 2020/2021 in den Haushalt 2022/2023 erneut eingestellt werden, da die Mittel 2020 nicht ausgezahlt wurden. Somit ist dann für die Gestaltung der neuen Dauerausstellung ein zusätzlicher Bedarf in Höhe von 165.000 € erforderlich.

